Schule

Fachschule und Aufbaulehrgang für wirtschaftliche Berufe der Dominikanerinnen Lienz
Schlossgasse 2
9900 Lienz

Eingereicht von

Mag. Gudrun Loidl

Nominierter wird

Das gesamte Team bzw. die Schulgemeinschaft der Fachschule und Aufbaulehrgang für wirtschaftliche Berufe der Dominikanerinnen Lienz

Projektname

Tag der wertvollen Begegnungen – Tag des Miteinanders

Beschreibung/Konzept

Das größte Geschenk, das wir einander machen können, ist Zeit und Aufmerksamkeit. *Jean de La Bruyère*

Konzept: „Tag der wertvollen Begegnungen – Tag des Miteinanders“

1. Ausgangslage und Zielsetzung

Im letzten Schuljahr nahm eine Klasse unseres Aufbaulehrgangs an der Veranstaltung „Tag der Herzlichkeit“ (Caritas Tirol, Reinhold Stecher Gedächtnisverein) teil. Unsere Schüler:innen luden Bewohner:innen des Wohn- und Pflegeheims in unseren Schulgarten ein, ein buntes Programm wurde organisiert. Es wurde viel gelacht, gespielt und Weisheiten wurden ausgetauscht. Kaffee und Kuchen durften natürlich nicht fehlen. Besondere Momente entstanden. Diese gemeinsame Zeit hat uns gezeigt, dass Begegnungen zwischen Generationen und Lebenswelten sehr bereichernd sind – für beide Seiten.

Unser Ziel war es nun, diesen Austausch auf weitere Gruppen auszudehnen, z.B. auf Bewohner:innen der Lebenshilfe, Kindergärten, Schulen, soziale Institutionen, u.v.m. Wir möchten eine Begegnung auf Augenhöhe fördern, gegenseitiges Verständnis und Empathie stärken und lokale Netzwerke für Gemeinwohl und nachhaltige Entwicklung knüpfen.

2. Leitgedanken

- Vernetzung: Schulen, soziale Einrichtungen, Gemeinden, lokale Betriebe und Vereine verbinden – Hemmschwellen minimieren
- Teilhabe: Jede*r wird als gleichwertiger Teil der Gemeinschaft anerkannt – nicht nur in der Theorie, auch in der Praxis.
- Gemeinwohlökonomie: Werte wie Menschenwürde, Solidarität, ökologische Nachhaltigkeit und Mitbestimmung im schulischen Alltag sichtbar machen – und leben.
- Nachhaltigkeit: Regionale Produkte, umweltfreundliche Materialien – bewusster Umgang mit Ressourcen

3. Zielgruppen

• Menschen aus Wohn- und Pflegeheimen (bereits etabliert)
• Menschen mit Behinderung (Lebenshilfe, AufBauWerk, Diakonie, …)
• Weitere mögliche Partner: Senior*innenvereine, Kindergärten, Schulen, Kooperationspartner wie das AufBauWerk der Jugend, lokale Initiativen (in spe Urban Gardening, Tauschkreis, Repair-Café, …)

4. Maßnahmen und Ablauf (Beispiel für einen Vormittag)

09:00 – Begrüßung, Vorstellen der Gruppen, kurzes Kennenlernen
09:30 – gemeinsames Frühstück/Kaffee und Kuchen im Schulgarten (regional & fair gehandelt)
10:00 – Kreativstationen (z. B. gemeinsames Pflanzen, Basteln, Musizieren, Brettspiele) – thematisch erarbeitet und vorbereitet
11:00 – Bewegungs- oder Spielangebote (z. B. Boccia, Barfußpfad, Singrunde)
11:45 – gemeinsames Abschlussritual (z. B. „Dankesrunde“, gemeinsames Lied, Foto)
12:00 – offener Ausklang, Möglichkeit zum Austausch der Kontakte

5. Organisation & Verantwortlichkeiten

- Projektteam: Lehrer:innen, engagierte Schüler:innen, Kooperation mit den Fächern WIW - Wirtschaftswerkstatt und UDM - Unternehmens-und Dienstleistungsmanagement
- Mögliche Kooperationspartner: Lebenshilfe, Wohn- und Pflegeheime, Allgemeine Sonderschule, Montessori Kindergarten, soziale Institutionen, evtl. lokale Betriebe (für Kaffee, Kuchen, Pflanzen)
- Vorbereitung: 2–3 Planungstreffen, Barrierefreiheit sicherstellen (Wege,

sanitäre Anlagen), Transportmöglichkeiten für externe Gäste klären
- Rollen am Tag: Empfangsteam, Begleiter:innen für Gäste, Stationsleiter:innen

6. Ressourcen

- Schulgarten (bestehende Infrastruktur)
- Material für Kreativ- und Gartenaktionen
- Essen und Getränke (möglichst aus regionalem, fairem Handel)
- Musikinstrumente/Spiele/…

7. Finanzierungsmöglichkeiten

- Förderprogramme
- Sponsoring durch lokale Betriebe

8. Evaluation und Nachhaltigkeit

- Feedback-Runde mit allen Beteiligten (Schüler:innen, Gäste, Kooperationspartner)
- kurze schriftliche Rückmeldungen oder kreative Dankeswand
- Dokumentation (Fotos, Kurzbericht für Homepage/Presse)
- Aufbau langfristiger Kooperationen (z. B. monatlicher „Tag der wertvollen Begegnungen“, Patenschaften zwischen Kindergärten, Schulen und sozialen Einrichtungen)

9. Langfristige Vision

- Etablierung eines „Netzwerks des Miteinanders“
- regelmäßige Begegnungsveranstaltungen (z. B. saisonale Feste, gemeinsame Projekte wie ein inklusiver Kräutergarten)
- Verankerung des Projekts im Schulprofil unter den Leitlinien der

Gemeinwohlökonomie frei nach dem Motto „Ein gutes Leben für alle auf einem gesunden Planeten“ – nicht nur in der Theorie. Wir möchten dies unseren Schüler: innen in der Praxis vorleben und es, sie vor allem auch selbst erleben lassen.

Wenn wir uns verbinden, entsteht ein Netz, das stärker ist als jede einzelne Masche.

Folgende Tage/Aktionen konnten wir im Schuljahr 2025 2026 bereits voller Freude umsetzen:

1. **Tag der Begegnung der verschiedenen Kulturen an unserer Schule – 12. Mai 2026**

In unserer EWF (Einjährige Wirtschaftsfachschule) treffen viele Kulturen aufeinander, zudem kennen die meisten der Schüler:innen unsere Landeshauptstadt Innsbruck nicht. Und schon war die Idee geboren! Unsere 2ALW Klasse verbrachte gemeinsam mit der EWF einen Tag in Innsbruck – Sightseeing, Geschichte und Kultur stand im ersten Teil des Tages am Programm. Ein gemeinsames Mittagessen förderte den Austausch und das Kennenlernen untereinander. Am Nachmittag wurden arabische Geschäfte unsicher gemacht, und die Schüler:innen der EWF konnten sich nun als Expert:innen unter Beweis stellen.
Ein gelungener Tag zur Vernetzung untereinander, zwischen den Kulturen und den unterschiedlichen Lebenswelten!

2. **Dominikusfest – Sternwanderung – gemeinsam unterwegs – Licht für andere sein – 19. Mai 2026**

Wir feiern jedes Jahr das Dominikusfest – heuer stand die Botschaft des Hl. Dominikus ganz zentral im Mittelpunkt: Hinschauen statt wegschauen, ein Lächeln schenken und anderen mit Wertschätzung begegnen. Die Schüler:innen hatten im Vorfeld kleine Geschenke vorbereitet, die sie im Rahmen einer Sternwanderung in Lienz und Umgebung verteilten.
z.B. Besondere Schule, Montessori Kindergarten Klösterle, Rotes Kreuz, Wohn- und Pflegeheim Lienz, Sozialsprengel, Passant: innen

3. **Tag der Herzlichkeit – „Herzlichkeits-Pause“ – 1FW, Lebenshilfe Sillian, OKZ Sillian, SOS Kinderdorf Nußdorf-Debant**

Am 12. Juni 2026 wurde an der Fachschule und im Aufbaulehrgang für wirtschaftliche Berufe der Dominikanerinnen in Lienz im Rahmen der Initiative

„Offene Herzen“ des Bischof-Stecher-Gedächtnisvereines der „Tag der Herzlichkeit“ begangen.
Unter dem Motto „Herzlichkeits-Pause“ besuchten die Schülerinnen und Schüler in Kleingruppen die Lebenshilfe in Sillian, das OKZ Sillian und das SOS-Kinderdorf in Nußdorf-Debant. Vor Ort bereiteten sie mit viel Engagement eine Kaffee- und Teestation für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vor und boten selbstgebackene Kuchen an.
Bereits im Vorfeld stellten die Schüler:innen im Unterricht handgefilzte Herz-Schlüsselanhänger her. Diese wurden den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Einrichtungen als Zeichen des Dankes und der Anerkennung überreicht.

4. **Tag der Begegnung im Garten – EWF, AufBauWerk Schloss Lengberg**

Unsere Integrationsklasse hat am 22. Juni 2026 Trainees des AufBauWerks Schloss Lengberg – Gartengruppe - eingeladen.
Zuerst wurde der Schulgarten gemeinsam auf Vordermann gebracht, anschließend gab es einen gemütlichen Austausch bei Kaffee, Kuchen, kühlen Getränken und Eis.

5. **Austausch mit Herz: Schüler:innen begegnen Schüler:innen – 1FW, 1 ALW, BRG Lienz, Gymnasium Sväta rodina Bratislava**

Am 24. Juni 2026 besuchte eine Schulklasse aus einem Gymnasium in Bratislava (Sväta rodina) unsere Schule. Nach einer Schulvorstellung und Schulführung tauschten sich unsere Schüler:innen und die Schüler:innen aus Bratislava und ihre Begleiter:innen aus dem BRG Lienz bei einem kleinen „Genussbuffet“ in unserem wunderbaren Schulgarten aus. Bei einem Stationenbetrieb mit verschiedenen Kommunikationsspielen hatten die Jugendlichen auch am Nachmittag die Möglichkeit, einander besser kennenzulernen und ins Gespräch zu kommen.

office@hvkev.at